

WAS ICH LIEBE, WAS ICH NERVIG FINDE

Es ist gut, dich immer mal wieder zu fragen, was du eigentlich gern machst und was nicht. So kannst du dir auch für dein späteres Leben klarer darüber werden, in welchem Bereich du dich wohlfühlen könntest.



Kann ich stundenlang machen:

Ort, an dem ich gern bin:

Traum, den ich mir erfüllen will:

Mein Vorbild:

Kann ich gut:

Mache ich gern im Haushalt:

Mein Traumberuf:

Zuletzt gefreut über:

Richtig gutes Buch/Film/Serie:

Früh- oder Spätaufstehen?

Das will ich so schnell wie möglich hinter mich bringen:

Wo ich gar nicht gern bin:

Kann ich nicht gut:

Davor drücke ich mich im Haushalt:

Kein Job für mich:

Zuletzt genervt wegen:

Schlimmstes Geschenk ever:

Kauf, den ich bereue:

Richtig schlechtes Buch/Film/Serie:

Schlechte Angewohnheit:

Hast du schon mal jemandem bei einer Arbeit geholfen und gemerkt, dass dir das Spaß macht?
Was war das? (Z. B. Babysitten, Reifenwechsel, Waffeln verkaufen ...)

Hast du weitere Fähigkeiten? (Z. B. mehrere Sprachen sprechen, eine Sportart, Leute unterhalten, Kochen/Backen ...)

Oder kennst du dich gut mit etwas aus? (Z. B. Computern, Tieren, Musik ...)